

**Erledigt**

## **Asrock DeskMini mit i7, Erfahrung?**

**Beitrag von „Johannes D.“ vom 7. März 2018, 10:59**

Servus,

vielen Dank für die vielen Infos. Der DeskMini ist für mich "gestorben". Der MiniDesk wäre in der beschriebenen Ausstattung relativ teuer gewesen und ich hab an ein paar Stellen kritische Äusserungen gelesen ob der i7 in dem kleinen Gehäuse überhaupt sein volle Leistung ausschöpfen kann (Leistung des Netzteils / Abwärme). Meine Frau wollte sich auch nicht so recht mit OS und dem geänderten Tastaturlayout anfreunden, sie arbeitet auf der Arbeit mit Windows und will sich verständlicher Weise nicht dauern umgewöhnen. Da hatte ich nicht so recht dran gedacht, also läuft es auf zwei getrennte Rechner heraus.

Ich hab jetzt für meine Frau einen gebrauchten Thinkpad T410 gekauft und den mit dem RAM aus dem kaputten auf 8 GB aufgerüstet und mit einer 500 GB Samsung SSD noch mal kräftig Beine gemacht. Obwohl der Lappi nur eine alten Dual Core i7-260 hat läuft der jetzt mit den Alltagsanwendungen (eMail, Webbrowsing Office) verdammt flott (der Lappi hat 125 EUR ohne HD gekostet, ist etwas angeschrammt, Akku ist schlecht, aber läuft an sonsten Top. Meine Frau geht jetzt nicht soo ultra pfleglich mit dem Laptop herum, der fällt schon mal weg. der Kinder herunter und es wird Saft drüber gekippt (also von den Kids)). Angetan von der Leistung dieses alten Rechners hab ich mir dann quasi in einer Kurzschlussreaktion nen Lenovo Thinkcentre M91p gebraucht gekauft (der hat 4 GB RAM dabei, nen i7-2600). Mit der Onboard Graka hab ich den als Hackintosh aber nicht ans Laufen gebracht, Installieren ging, aber wenn er das erste mal im "nicht Vesa Mode" starten wollte hats gekracht. Die "normale" HD war mir auch zu langsam. Also hat der auch ne Samsung EVO 850 mit 500 GB bekommen sowie ne MSI GT710 als dedizierte Grafikkarte und schwupps läuft der ganz geschmeidig mit OS. Der bekommt noch mehr RAM (ich hab 16 GB für 35 EUR gebraucht bekommen), aber schon jetzt ist subjektiv kaum ein Unterschied zu nem iMac 27" i7 3,4 Ghz mit Fusion

Drive zu bemerken. Office 2016 startet  
auf dem Hacki schneller als auf dem iMac (das liegt aber sicher an der SSD).  
Wenn ich jetzt allerdings durchrechne, was mich die Hardware gekostet hat:

Lenovo M91P (i7-2600, 320 GB HDD, 4 GB RAM, DVD Brenner, SFF Gehäuse) 230 EUR

Samsung SSD 500 GB 130 EUR

Graka MSI GT710 2 GB (passiv, low profile) 45 EUR

16 GB DDR3 RAM gebraucht 35 EUR

-----  
Summe 440 EUR

Bin ich "nur" etwa 230 EUR billiger als mit nem neuen Deskmini mit i7-6700 (weis jetzt nicht  
ober der überhaupt kompatibel wäre, aber um einigermaßen vergleichbar zu bleiben)  
und habe einige gebrauchte Komponenten dafür aber eine "richtige" Grafikkarte mit 2 GB  
Speicher die nix vom normalen RAM abzwacken muss.

trotzdem vielen Dank für die vielen guten Tips!

Johannes D.